

Antrag auf Erteilung
 Erweiterung

einer Reisegewerbekarte (§ 55 GewO)

Bitte reichen Sie den Antrag über die für Sie
zuständige Gemeinde ein.
Die Reisegewerbekarte kostet bis zu 160,00 €!
Info: ☎ **09171/81-1263**
E-Mail: thomas.lehner@landratsamt-roth.de

→ Um unnötige Rückfragen vermeiden zu können, bitten wir Sie, den Antrag möglichst vollständig auszufüllen. Bei eventuellen Unklarheiten können Sie sich unter Tel. 09171/81-1263 an das Landratsamt Roth wenden.

1. Persönliche Angaben (falls der Antrag für eine juristische Person gestellt wird, die Daten bitte auf ein Extrablatt eintragen)

Familienname: _____	Bei Abweichung Geburtsname: _____
Vornamen (Rufname unterstreichen): _____	

Geburtsdatum: _____	Geburtsort/Kreis/Land: _____
---------------------	------------------------------

Körpergröße: _____ cm	Augenfarbe: _____
-----------------------	-------------------

Wohnung, gewöhnliche Anschrift: _____

Telefon: _____

Ausgewiesen durch: <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> Personalausweis	Nr. _____
ausgestellt durch: _____	gültig bis: _____
Staatsangehörigkeit: _____	

• Bei Ausländern:

Eine Aufenthaltserlaubnis ist erteilt bis: _____ durch (Landratsamt oder Gemeinde): _____
bestehen Auflagen oder Beschränkungen: Nein Ja, _____

• Bei juristischen Personen (Firmen, Vereine):

Im Handelsregister eingetragener Name: _____
Eintragung besteht beim Registergericht in _____ unter HR-Nr. _____

→ Persönliche Angaben zum Geschäftsführer bitte oben ergänzen.

2. Angaben über die persönlichen Verhältnisse

- Ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde und ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister wurden beantragt bei _____ am _____
- Bestehen Vorstrafen? Nein Ja, wegen _____
- Ist derzeit ein Strafverfahren anhängig? Nein Ja, wegen _____
- Ist gegen Sie ein Bußgeldbescheid wegen Verstößen gegen gewerberechtliche Vorschriften ergangen?
 Nein Ja, wegen _____
- Ist derzeit ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen gegen gewerberechtliche Vorschriften anhängig?
 Nein Ja, wegen _____

3. Angaben über die Art der beabsichtigten Gewerbeausübung

Die Ausübung erfolgt selbständig. Für Mitarbeiter vor Ort kann eine beglaubigte Kopie beantragt werden.

Die Reisegewerbekarte soll: unbefristet befristet bis _____ ausgestellt werden.

• **Art des beabsichtigten Reisegewerbes:**

Laufende Nr. 1:
 Feilbieten von: _____ Ankauf von: _____

(z.B. Obst, Gemüse, Staubsauger, Zeitschriften)

Laufende Nr. 2:
 Aufsuchen von Bestellungen auf: _____

(z.B. Obst, Gemüse, Staubsauger, Zeitschriften)

Laufende Nr. 3:
 Anbieten von – Aufsuchen von Bestellungen auf – Leistungen: _____

(z.B. Scherenschleifen)

Laufende Nr. 4:
 Ausübung unterhaltender Tätigkeiten als Schausteller oder nach Schaustellerart:

(z.B. Schießbude, Artistik) → Beachte ggf. Versicherungspflicht nach SchauHV

HINWEIS:

Bei Tätigkeiten mit Lebensmittel-Hintergrund ist vor Erteilung der Erlaubnis eine Vorstellung bei der Lebensmittelüberwachung des Landkreises Roth (Tel. 09171/81-1650, E-Mail: verbraucherschutz@landratsamt-roth.de) notwendig.

• **Haben Sie bereits früher eine Reisegewerbekarte besessen oder beantragt?**

Nein Ja → Wenn ja, so ist diese dem Antrag beizulegen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen die Reisegewerbekarte versagt oder entzogen worden ist.

• **Benötigen Sie eine beglaubigte Kopie der Reisegewerbekarte für die im Betrieb Beschäftigten, wenn sie unmittelbar mit Kunden in Kontakt treten sollen; dies gilt auch, wenn die Beschäftigten an einem anderen Ort als der Inhaber tätig sind?**
 Nein Ja → Wenn ja, bitte Anzahl eintragen: _____

→ Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir dessen bewusst, dass die Ausübung des Reisegewerbes **vor der Erteilung oder ohne Reisegewerbekarte** nach § 145 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 4 Gewerbeordnung (GewO) mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € bedroht ist.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlagen: 1 Passfoto 1 Reisegewerbekarte

4. Stellungnahme der Gemeinde

- Ein Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde sowie eines Gewerbezentralregisterauszuges ist bei der Wohnsitzgemeinde zu stellen.

Die Beantragung **beider** Unterlagen ist erfolgt am _____ bei _____

- Die Angaben des Antragstellers sind richtig unrichtig, da _____

- Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen,

sind nicht bekannt sind folgende bekannt: _____

Ort, Datum, Dienststempel

I.A. Unterschrift